

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Ausstellungen und Veranstaltungen des Ostpreußischen Landesmuseums mit Deutschbaltischer Abteilung im August 2021**

#### **A) Ausstellungen – August 2021**

Noch bis 24. Oktober 2021, Sonderausstellung

##### **Zwischen Lettland und Deutschland. Der baltische Künstler Johann Walter-Kurau**

Im Rahmen der Sonderausstellung werden Werke des lettisch-deutschen Künstlers Walter-Kurau (lettisch: Jānis Valters / 1869-1932) vorgestellt. Die gezeigten Arbeiten entstammen der Privatsammlung Pēteris Šmidre. Sie geben einen reichen Einblick in den in Deutschland entstandenen Teil des Œvres. Walter-Kurau gilt als einer der Begründer der Moderne in der lettischen Malerei.

Kuratorin der Ausstellung ist die Kunsthistorikerin Dr. Kristiāna Ābele von der Lettischen Kunstakademie in Riga. Die Ausstellung wird in Kooperation mit der Botschaft der Republik Lettland im Rahmen des Jubiläums „Hundert Jahre diplomatische Beziehungen zwischen Lettland und Deutschland“ präsentiert.

-----  
Noch bis 26. September 2021, Kabinettausstellung

##### **Walkürenhauch an der Ostsee. Nationalismus und Romantik in der Literatur Ostpreußens**

Vor 150 Jahren entstand mit dem Kaiserreich erstmals ein deutscher Nationalstaat. Als Bindeglied für seine Bewohner wurden Traditionslinien einer "deutschen" Geschichte aus Mittelalter und Antike konstruiert, die auf Bilder und Erzählungen der Romantik zurückgriffen; zugleich suchte man sich zu seinen Nachbarn mit nationalem Pathos abzusetzen. Die Ausstellung begibt sich an Beispielen aus Ostpreußen auf eine assoziative Spurensuche.

## **B) Veranstaltungen – August 2021**

Sonntag, 1. August 2021, 14.00 Uhr, regulärer Museumseintritt zzgl. 1,50 €

Öffentliche Sonntagsführung

### **Walter-Kurau im Spiegel seiner Zeit**

Die Kunsthistorikerin Dr. Gisela Aye zeigt anhand ausgewählter Werke in der Sonderausstellung „Zwischen Lettland und Deutschland“ das zeitliche und künstlerische Umfeld des baltischen Malers Johann Walter-Kurau im europäischen Kontext auf.

Jeden ersten Sonntag im Monat bietet das Ostpreußische Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung um 14.00 Uhr eine öffentliche Führung zu unterschiedlichen Themen an. Aufgrund der begrenzten Personenzahl ist eine Anmeldung unter bildung@ol-ig.de oder Tel. 04131 759950 erforderlich.

-----

Dienstag, 3. August 2021, 14.30 Uhr, 3,00 € zzgl. Eintritt (inkl. Kaffee, Tee und Gebäck)

In der Reihe „Museum erleben“:

### **Johann Walter-Kurau und die lettische Moderne**

Vortrag von Kurator Dr. Eike Eckert

Dr. Eike Eckert geht in seinem Vortrag auf das frühe Werk des Künstlers und die Begründung der lettischen Malerei der Moderne mit ihren neben Walter-Kurau bekanntesten Vertretern Vilhelms Purvītis und Janis Rozentāls ein.

Aufgrund der begrenzten Personenzahl ist eine Anmeldung unter bildung@ol-ig.de oder Tel. 04131 759950 erforderlich.

-----

Mittwoch, 4. August 2021, 18.30 Uhr, Eintritt: 6,00 €

### **Die Brühls - eine europäische Familie**

Lesung mit Christine von Brühl

In ihrem neuen Buch „Schwäne in Weiß und Gold“ begibt sich die Autorin auf die Spuren ihrer Vorfahren, die sie an verschiedene Orte in Europa führen.

Zu den bekanntesten Brühls gehört zweifelsohne Heinrich Graf von Brühl (1700–1763), Minister bei August dem Starken, dann Premier bei August III.

Aufgrund der begrenzten Personenzahl ist eine Anmeldung unter info@ol-ig.de oder Tel. 04131 759950 erforderlich.

-----

Donnerstag, 12. August 2021, 15.00 bis 17.00 Uhr, Eintritt frei!

### **Bernstein, das Gold der Ostsee**

Kinderclub mit Leonie Feix

Die Kinder können an diesem Nachmittag die Faszination des baltischen Bernsteins entdecken und seine Eigenschaften erforschen. Im praktischen Teil kann jeder einen Rohbernstein schleifen, polieren und als Schmuckstück mit nach Hause nehmen.

Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat findet der kostenlose Museums-Kinderclub für Schulkinder von 7 bis 12 Jahren statt. Der Einstieg ist mit vorheriger Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung@ol-ig.de jederzeit möglich.

-----

Dienstag, 17. August 2021, 14.30 Uhr, 3,00 € zzgl. Eintritt (inkl. Kaffee, Tee und Gebäck)  
In der Reihe „Museum erleben“:

**Kant persönlich – Gelehrter und Weltmann**

Vortrag von Dr. Tim Kunze

Mit Bildern und Zitaten gibt der Kurator der künftigen Immanuel Kant Abteilung des Ostpreußischen Landesmuseums Einblicke in Lebensweg und Persönlichkeit des berühmten Königsberger Philosophen.

Aufgrund der begrenzten Personenzahl ist eine Anmeldung unter bildung@ol-ig.de oder Tel. 04131 759950 erforderlich.

-----

Dienstag, 24. August 2021, 18.30 Uhr, Eintritt: 5,00 €

**„Von Königgrätz nach Tannenberg“ – Ostpreußen im Kaiserreich**

Vortrag von Dr. Christian Pletzing

Mit der Gründung des Deutschen Reichs im Jahr 1871 begann für Ostpreußen eine Zeit der Modernisierung, aber auch der Vertiefung sozialer und politischer Gegensätze. Politisch setzten sich nach der Schlacht von Königgrätz 1866 die Konservativen auch in Ostpreußen durch. Die traditionelle multiethnische Welt Ostpreußens war dem Untergang geweiht. Die rigide Germanisierungspolitik führte zu Spannungen mit den sprachlichen Minderheiten des Landes. Die Entwicklung kulminierte schließlich im Ersten Weltkrieg im „Tannenberg-Mythos“ und dem Kult um Hindenburg, den „Retter Ostpreußens“.

Der Historiker Pletzing ist seit 2004 Leiter der Academia Baltica in Lübeck und seit 2011 Direktor der Akademie Sankelmark und der Europäischen Akademie Schleswig-Holstein.

Aufgrund der begrenzten Personenzahl ist eine Anmeldung unter info@ol-ig.de oder Tel. 04131 759950 erforderlich.

-----

Donnerstag, 26. August 2021, 15.00 bis 17.00 Uhr, Eintritt frei!

**Malen mit Aquarellfarben**

Kinderclub mit Jenke Eichhorn

Mit Aquarellfarben zu malen ist gar nicht so schwer. Auch Kinder können damit tolle Ergebnisse erzielen. Je nach Motiv kann das sehr schnell super schön aussehen. Die Kinder lernen den Umgang mit der Nass-in-Nass-Technik mit Aquarellfarben kennen.

Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat findet der kostenlose Museums-Kinderclub für Schulkinder von 7 bis 12 Jahren statt. Der Einstieg ist mit vorheriger Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung@ol-ig.de jederzeit möglich.

-----

Samstag, 28. August 11.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag, 29. August 2021, 11.00 bis 16.00 Uhr, Kosten: 120,00 € (zzgl. 20,00 € Material), max. 8 Personen

### **Die Praxis der Primamalerei mit Ölfarben.**

Sommer-Malworkshop mit Elena Steinke

Die Technik der Primamalerei steht im Mittelpunkt des Malworkshops. Mit ihr wird das Motiv fertig gestellt, bevor das Bild getrocknet ist. Diese Malweise wurde zur führenden Technik der Ölmalerei im 19. Jahrhundert. Das italienische „alla prima“ bedeutet so viel wie „auf's Erste“ und macht deutlich, dass bereits zu Beginn der Arbeit der Bildaufbau vorausgesetzt wird, eine konkrete Vorstellung von dem späteren Werk vorhanden ist. Diese Technik wird bis heute universell auch mit Aquarell- und Acrylfarben oder Gouache angewendet. Die Künstlerin Elena Steinke wird die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in ihren kreativen Versuchen unterstützen.

Aufgrund der begrenzten Personenzahl ist eine Anmeldung unter bildung@ol-ig.de oder Tel. 04131 759950 erforderlich.

---

## **Vorschau auf die Veranstaltungen im September 2021**

Donnerstag, 2. September 2021, 18.30 Uhr, Eintritt: 5,00 €

### **Können Kriege gerecht sein?**

Vortrag von Dr. Sigurd Rink, Berlin

In den achtziger Jahren demonstrierte er als überzeugter Pazifist gegen den Nato-Doppelbeschluss. Der Völkermord in Ruanda brachte ihn dazu, seine Überzeugungen grundsätzlich in Frage zu stellen. Als erster hauptamtliche Militärbischof der Evangelischen Kirche in Deutschland reiste Dr. Sigurd Rink in Krisengebiete wie Afghanistan, Mali oder Syrien. Er erlebte hautnah, wie gefährlich und seelisch belastend ein Militäreinsatz ist: Eine moralische Herausforderung, mit der Soldatinnen und Soldaten, aber auch Seelsorger konfrontiert werden.

In seinem Buch setzt sich der Autor mit den ethischen und humanistischen Aspekten militärischer Konflikte auseinander.

Aufgrund der begrenzten Personenzahl ist eine Anmeldung unter info@ol-ig.de oder Tel. 04131 759950 erforderlich.

---

Sonntag, 5. September 2021, 14.00 Uhr, regulärer Museumseintritt zzgl. 1,50 €

Öffentliche Sonntagsführung

### **Spurensuche - Das Schicksal von Flüchtlingskindern am Ende des Zweiten Weltkrieges**

Ostpreußen im Januar 1945: Die Flucht mit dem Treck über das zugefrorene Frische Haff oder mit einem Schiff über die Ostsee war für viele Menschen die letzte Möglichkeit, um der gefürchteten sowjetischen Armee zu entkommen, deren Großoffensive auf Ostpreußen am 12. Januar begonnen hatte.

Wie konnte oder durfte sich die Zivilbevölkerung auf diese Situation vorbereiten? Was bedeutete es für Frauen, alte Menschen und vor allem aber für die Kinder, ihre Heimat fluchtartig verlassen zu müssen, von dort vertrieben zu werden?

Anhand einiger Zeitzeugenberichte soll diesen Fragen im Rahmen einer Führung mit Vera Thiel durch die Abteilung Flucht, Vertreibung und Ankommen nachgegangen werden.

Aufgrund der begrenzten Personenzahl ist eine Anmeldung unter bildung@ol-ig.de oder Tel. 04131 759950 erforderlich.

-----

### **Unsere digitalen Angebote**

Wie viele Kulturinstitutionen wollen auch wir Ihnen auf digitalem Weg unsere Ausstellungen und Sammlungen näherbringen. Laufend können Sie neue Videos auf unserem YouTube-Kanal sehen, in dem wir unsere Lieblingstücke, Erlesenes oder ein Ausstellungsmodul vorstellen.

Neuigkeiten und interessante Informationen finden Sie auch auf unseren Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram. Zudem pflegen wir einen „Blog“, unser Kulturtagebuch, in dem wir über Projekte, gelungene Abende, Ferienprogramme, Studienreisen, Praktika und schöne Sammlungsstücke berichten. Schauen Sie doch einfach mal rein!

-----

### **Unsere Corona-Hygiene- und Schutzmaßnahmen**

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Personenzahl bei Führungen und Veranstaltungen beschränkt und eine Anmeldung und Kartenreservierung unter Tel. 04131 759950 oder info@ol-ig.de erforderlich. Während des Betretens der Innenräume herrscht Maskenpflicht. Desinfektionsmöglichkeiten stehen den Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung. Weitere Auskünfte zu Änderungen und Corona-Schutzmaßnahmen werden auf unserer Webseite immer aktuell bekanntgegeben.

-----

### **Ostpreußisches Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung**

Heiligengeiststraße 38, 21335 Lüneburg

Tel. +49 (0)4131 759950, Fax +49(0)4131 7599511

E-Mail: info@ol-ig.de, Internet: [www.ostpreussisches-landesmuseum.de](http://www.ostpreussisches-landesmuseum.de)

Öffnungszeiten: Di – So 10.00 bis 18.00 Uhr, Eintritt: 7,00 €, ermäßigt 4,00 €,

ab 17.00 Uhr ermäßigter Eintritt, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei!

Unsere Hygieneauflagen in Pandemiezeiten:

Im gesamten Museum besteht weiterhin Maskenpflicht, sofern man nicht einen Sitzplatz eingenommen hat – etwa bei Vorträgen. Auch in museumspädagogischen Räumen können die Masken im Sitzen abgenommen werden.

Bei Führungen darf die Gruppengröße von 19 Personen nicht überschreiten.

Alle Führungen, auch die Sonntagsführungen, sind nur mit Anmeldung und einer Buchung unter bildung@ol-ig.de oder Tel. 04131 759950 möglich.

Kindergeburtstage können mit max. 12 Kindern und 1-2 Erwachsenen Personen durchgeführt werden.

Folgen Sie uns auf Facebook: [www.facebook.com/OstpreussischesLandesmuseum](http://www.facebook.com/OstpreussischesLandesmuseum)

Folgen Sie uns auf Instagram: [www.instagram.com/ostpreussischeslandesmuseum](http://www.instagram.com/ostpreussischeslandesmuseum)

Das Ostpreußische Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.

Lüneburg, 7. Juli 2021